

Der Geschäftsverlauf im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2011

Überblick Nach Einschätzung des Institut für Weltwirtschaft an der Universität Kiel wird in Deutschland wieder mehr produziert als vor der Krise und die gesamtwirtschaftlichen Kapazitäten sind mittlerweile normal ausgelastet. Dies findet insbesondere in den weiter steigenden Ausrüstungsinvestitionen seinen Niederschlag. Diese nahmen auch im zweiten Quartal im deutlich zweistelligen Prozentbereich zu und liegen damit erstmals wieder auf dem vor der Krise erreichten Niveau.

BNA erzielte im 3. Quartal des Geschäftsjahres eine Gesamtleistung in Höhe von 2,5 Mio. €. Die Gesamtleistung liegt damit auf dem Niveau des vorherigen Quartals. Der Rohertrag dagegen verringerte sich um 21 % und beträgt 1,3 Mio. €. Die Betriebsaufwendungen belaufen sich auf 1,3 Mio. €, das Betriebsergebnis auf 118 Tsd. €. Insgesamt war das 3. Quartal damit wirtschaftlich weniger erfolgreich als das vorherige Quartal, was insbesondere der deutlichen Zunahme der teulfertigen Arbeiten und den geringeren Umsätzen geschuldet ist.

Der Vertrieb akquirierte im 3. Quartal des Geschäftsjahres Aufträge mit einem Volumen von 2,2 Mio. €.

Kumuliert zum 30.06.2011 beläuft sich die Gesamtleistung auf 8,0 Mio. €. Sie ist damit um 5 % niedriger als zum Vergleichszeitpunkt des Vorjahres. Das Betriebsergebnis beträgt 838 Tsd. € und liegt damit bei 72 % des im Vorjahr erreichten Wertes. Ein positives Finanzergebnis und steuerliche Maßnahmen, insgesamt in Höhe von 40 Tsd. €, führen per 30.06.2011 zu einem Vorsteuerergebnis von 878 Tsd. €.

Produktion Mit Beginn des Frühjahrs konnten die Arbeiten an den während des Winters eingestellten Baustellen wieder aufgenommen werden. Zwar gab es nach wie vor Verzug aufgrund fehlender Bauvorleistungen, trotzdem wurden 26 Projekte abgeschlossen. Wichtige Vorhaben, für die uns die Abnahme erteilt wurde, waren die Schlammmentwässerung der Kläranlage Köln-Stammheim sowie die Wasserlinie und Schlammlinie der Kläranlage Artern. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Projektes zur Erneuerung der SPS- und Prozessleittechnik für die Liquida Produktionsanlage des Pharmaunternehmens Krewel Meuselbach verfügt BNA nun auch über eine erste Referenz im Pharmabereich. Das Umsatzvolumen im 3. Quartal des Geschäftsjahres beläuft sich auf 2,1 Mio. €.

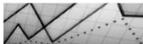
Parallel zu den Projektabschlüssen wurden die im Haus befindlichen Aufträge weiter bearbeitet, wodurch sich der Bestand an teulfertigen Arbeiten um 0,4 Mio. € erhöhte.

Vertrieb Der Vertrieb konnte von den steigenden Ausrüstungsinvestitionen bislang nicht profitieren. Zwar verzeichneten wir eine leichte Zunahme der Nachfrage, jedoch waren in den für BNA relevanten Bereichen Wasser/Abwasser und Energie kaum Großprojekte mit einem Auftragsvolumen von mehr als 1 Mio. € im Markt. Der Vertrieb akquirierte insgesamt 36 Projekte, darunter mit den Aufträgen für die Ausrüstung der EMSR-Technik der Kläranlagen Barchfeld und Neuss wieder zwei länger laufende Vorhaben. Insgesamt blieb der Auftragseingang mit 2,2 Mio. € aber auch im zweiten Quartal hinter unserer Planung zurück.

Kumuliert zum 30.06.2011 beträgt der Auftragseingang des Geschäftsjahres 7,6 Mio. €. Der Auftragsbestand per 30.06.2011 beläuft sich auf 8,6 Mio. €.

Ausblick Aufgrund der aktuell in Bearbeitung befindlichen Aufträge und der prognostizierten Auftrags-eingänge erwarten wir bis Dezember eine Auslastung des produzierenden Bereichs um 100 %. Die per

30.06. gelegten und nicht entschiedenen Angebote sowie das Nachfrageniveau zum Berichtszeitpunkt versprechen zudem eine Zunahme des Auftragseingangs im kommenden Quartal. Auf der Grundlage dieser Daten halten wir unsere Prognose zum 30.09.2011 aufrecht.

|  Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €) | 01.10.-31.12.10 | 01.01.-31.03.11 | 01.04.-30.06.11 | 01.10.10-30.06.11 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------|
| Gesamtleistung | 2.925,0 | 2.510,7 | 2.518,4 | 7.954,1 |
| Materialaufwand | 1.354,8 | 830,2 | 1.187,7 | 3.372,7 |
| Rohertrag | 1.570,2 | 1.680,5 | 1.330,7 | 4.581,4 |
| sonstige betriebliche Erträge | 77,2 | 75,8 | 118,7 | 271,7 |
| Gesamtertrag | 1.647,4 | 1.756,3 | 1.449,4 | 4.853,1 |
| Betriebsaufwendungen | 1.349,4 | 1.333,8 | 1.331,5 | 4.014,7 |
| <i>Personalaufwand</i> | <i>1.064,8</i> | <i>1.042,1</i> | <i>1.052,6</i> | <i>3.159,5</i> |
| <i>Abschreibungen</i> | <i>59,5</i> | <i>60,7</i> | <i>65,3</i> | <i>185,5</i> |
| <i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i> | <i>220,3</i> | <i>227,9</i> | <i>211,2</i> | <i>659,4</i> |
| <i>sonstige Steuern</i> | <i>4,8</i> | <i>3,1</i> | <i>2,4</i> | <i>10,3</i> |
| Betriebsergebnis | 298,0 | 422,5 | 117,9 | 838,4 |
| Finanzergebnis | -7,4 | 13,3 | 3,1 | 9,0 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 290,6 | 435,8 | 121,0 | 847,4 |
| Ergebnis steuerlicher Maßnahmen | 10,2 | 10,1 | 10,2 | 30,5 |
| Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag | 300,8 | 445,9 | 131,2 | 877,9 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 55,9 | 75,3 | 85,7 | 216,9 |
| Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis | 244,9 | 370,6 | 45,5 | 661,0 |

*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellung usw. Irrtum vorbehalten.